

	<p>Objekt: Tongefäß</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 41083</p>
--	--

Beschreibung

Ovaloider Krug mit leicht einziehender Wand und Standring. Das Objekt wurde beidseitig geglättet, geschlämmt und grundiert. Seine Außenseite ist bemalt und poliert. Bemalung und Grundierung sind partiell erodiert. Am Rand und am Boden befinden sich mehrere Frakturen.

Die Keramik wird durch ein randständiges, umlaufendes, rotes Band verziert. Ihre Außenseite besitzt eine lachsfarbene Grundierung, die rot und schwarz bemalt wurde. An der Wand befinden sich zwei umlaufende Friese. Sie zeigen stilisierte, figürliche Motive (Echsen?, Adoranten?), die sich mit rechteckigen Farbflächen abwechseln. Auf der Innenseite erscheinen unregelmäßige Spuren einer lachsfarbenen Grundierung. Nach Lothrop 1926: Nicoya polychrome ware.

Kulturelle Bedeutung: typologische Verwandtschaft mit Carrillo Policromo, variedad lagarto. Die Gruppen Galo und Carrillo Policromo (800-500d.C.) stellen die ersten wirklich polychromen Keramiken dar, die in der Region Gran Nicoya hergestellt wurden. Ihre Gestaltung (Form, Farbgebung, einzelne Motive) erinnert stark an die Gruppe Ulua Policromo (950-550d.C.).

(Künne 2004)

Sammler: Lehmann, Walter

Grunddaten

Material/Technik:

Ton

Maße:

Objektmaß: 20,5 x 19 x 18,5 cm; Mündung:
15,6 cm; Gewicht: 1,5 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	500-800 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Nicoya (Stadt)
Gesammelt	wann	
	wer	Walter Lehmann (1878-1939)
	wo	

Schlagworte

- Tongefäß